

Keine Verbeamtung in Bayern wegen 0,07 Notenpunkte

Beitrag von „fossi74“ vom 6. Februar 2017 21:28

Zitat von kecks

mit unter 3.50 fällst du hier von der warteliste für planstellen, wenigstens am gymnasium. das ist aber nicht durchgefallen (das ist man, glaube ich, unter 4.0, aber das kann ich nicht beschwören), sondern bestandn, wenn halt auch nicht sonderlich glänzend.

Lieber Kecks: Du erkennst die Situation (aber das ist kein Vorwurf; mit solchen Problemen musst Du Dich als Beamter einfach nicht auskennen). Mit >3,5 (egal ob in StEx I, StEx II oder insgesamt!) wirst Du in Bayern nicht nur nicht verbeamtet, sondern auch nicht unbefristet angestellt. Damit bist Du in der Tat nicht durchgefallen, sondern hast nur quasi Berufsverbot. Das Fiese (I): Das sagt Dir vorher keiner. Steht in irgendeiner obskuren Verordnung, die fast keiner kennt (auch nicht an den Seminarschulen). Bei uns hieß es damals auf Nachfrage des Seminarsprechers, "Ja, dann kriegen Sie halt einen Vertrag, das ist auch kein schlechtes Leben" - Pustekuchen! Ich kenne Leute, die sich auf solche Aussagen erst verlassen haben und dann verlassen waren.

Das Fiese (II): Dank des glorreichen bayerischen Systems ist es gar kein Problem, an eine Schule zu geraten, wo Du auf zwei Idioten als Seminarlehrer triffst, die den dritten Idioten als Seminarvorstand haben, die dann gemeinsam (Hinweis für die außerbayerischen Leser: und ohne jegliche Beteiligung eines neutralen Dritten) Deine Noten festlegen (Systemgläubige sagen: erst nach der Prüfung). Und ich unterstelle Dir, dass Du als bayerischer Absolvent genau weißt, wie es mit etwas Pech läuft: Am ersten Tag "Moin, moin" gesagt statt "Grüß Gott" oder beim Schulgebet die Hände falsch gefaltet, und Du steckst in einer Schublade, aus der Du nicht mehr rauskommst. Dummerweise scheinen sich gute und schlechte Seminarlehrer immer zu guten und schlechten Seminaren zusammenzufinden. Zwischendrin gibts da glaube ich wenig.

- Versteh mich nicht falsch: Ich will in keiner Weise bestreiten, dass Leute, die unter die 3,5 geraten, wahrscheinlich nicht diejenigen sind, die an einem besseren Seminar die 1 abräumen würden. Trotzdem: Ich hab schon Leute mit 2,8er-Schnitt gesehen, die WESENTLICH bessere Lehrer, allerdings schlechtere Grüß-Gott-Sager waren als 1,3er-Kandidaten und umgekehrt.

Allerdings geht es mir hier oft ein bisschen gegen den Strich, was sich Leute wie die TE von denen anhören dürfen, die zum großen Teil einfach nur das Glück hatten, zur richtigen Zeit mit den richtigen Fächern und bei den richtigen Prüfern ihre Ausbildung abzuschließen. Amen.